



Frühjahr 2022

Gemeindebrief



Evangelische Kirchengemeinde Trossingen

Monatsspruch für März

Hört nicht auf, zu beten und zu flehen!
Betet jederzeit im Geist; seid wachsam,
harrt aus und bittet für alle Heiligen.

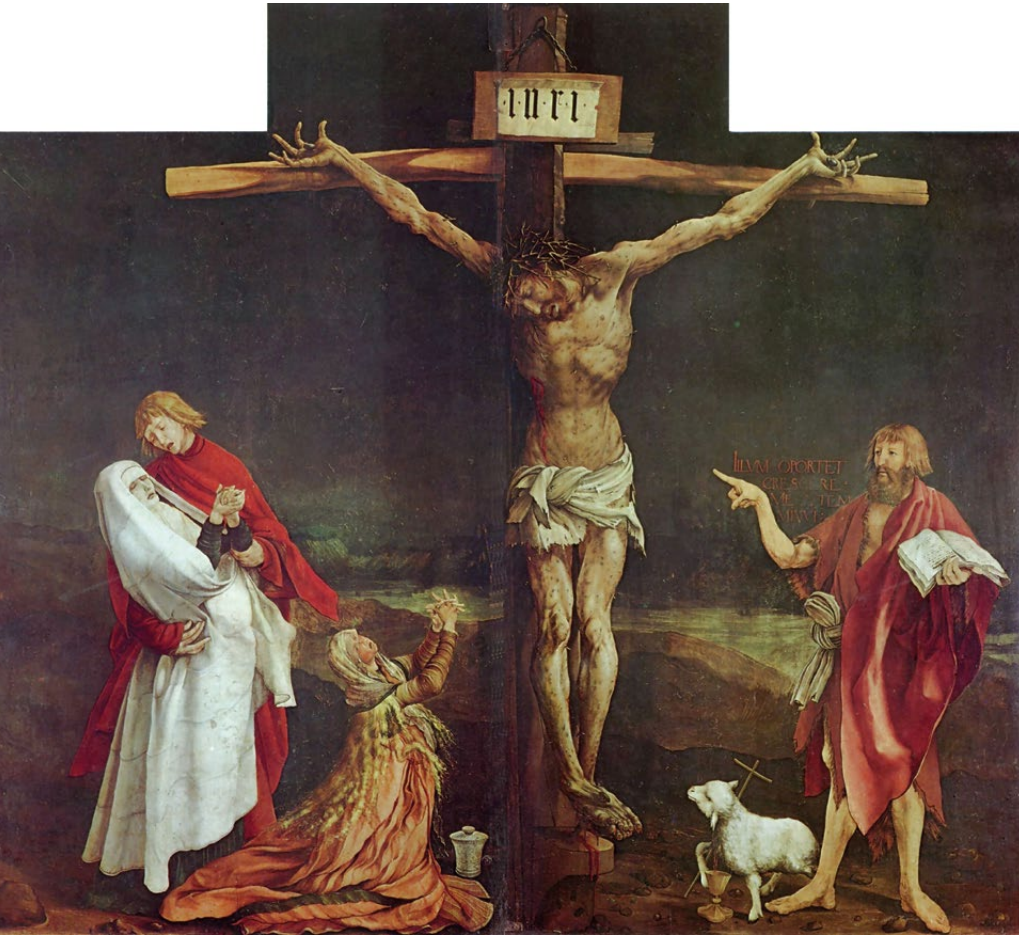
Epheser 6,18



Aus dem Inhalt

- Impuls 2
- Kirchengemeinde aktuell 3
- Gedenken an Martin-Ulrich Messner 4-5
- Veranstaltungen und Termine 6
- Kirchenmusik 7
- Junges Gemeindeleben 8-9
- Gottesdienstkalendar 10-11
- Überblick Gemeindeangebote 12-13
- Pilgerangebote 14
- Rückblicke 15-16
- Inklusion im Kindergartenalltag 17

MITTEN IM LEBEN



Matthias Grünewald (1480-1528) | Die Kreuzigung | Museum Unterlinden Colmar

Passionszeit

In der Passionszeit stellt sich unser Blick auf den Leidensweg Jesu ein.

„Seht her! Da ist der Mensch!“ (Joh 19,5) ruft der römische Statthalter Pilatus aus, als Jesus mit der Dornenkrone vor seine Augen tritt.

Der Ausruf: „Seht her! Da ist der Mensch!“ richtet den Blick auf den geschundenen Körper Jesu. Kaum ein anderes Bild stellt dies so ungeschönt und schockierend dar, wie das Bild „Die Kreuzigung“ von Matthias Grünewald.

In dem Bild aus dem Isenheimer Altar wird die Blickführung auf die Mitte gelenkt. Die Menschen links und rechts bilden ein fast symme-

trisches mit der Spitze nach unten geformtes Dreieck. Der Isenheimer Altar ist ein Wandelaltar. Er sollte den Kranken Trost und Hoffnung spenden. Wenn Sie jetzt das Bild betrachten, können Sie auf der linken Seite die aschfahle, in weiße Tücher gekleidete Maria erkennen, die angesichts der Kreuzigung Jesu selbst dem Tode nahe, ohnmächtig zu sein scheint. Gestützt und gehalten wird sie von dem Evangelisten Johannes, der in ein rotes Gewand gekleidet ist. Rot, die Farbe des Blutes, steht für das Leben und die Liebe. So lässt Matthias Grünewald Leben und Tod in eins verschmelzen. Ganz nah am Kreuz kniet eine junge Frau, den Kopf nach hinten geworfen, schaut sie auf Jesus. Ihre Arme sind erhoben und stellen eine Mischung aus Gebet und Verzweiflungsgeste dar. Große Trauer ist in ihrem Gesichtsausdruck ablesbar. Am Boden ein Salbgefäß. Der Künstler spielt damit auf die

Frau aus dem Lukasevangelium an, die Jesus die Füße salbt (Lk 7,36-50). Auf der rechten Seite des Bildes ist Johannes der Täufer zu erkennen. Er wird mit einem roten Mantel dargestellt, das braune Fell, das seine asketische Lebensweise andeutet, scheint nur noch an den Rändern des Gewands hervor.

Mit seiner rechten Hand zeigt er auf den geschunden, gefolterten Körper Christi und sagt: „Jener muss wachsen, ich aber muss kleiner werden“ (Joh 3,30) und deutet damit die Kreuzigung als das Wachsen der Größe des Messias. Zu Füßen des Johannes ist ein Lamm zu sehen. Das Lamm steht hier als Symbol für Christus. Der Künstler verweist damit wieder auf den Anfang des Evangeliums, wo Johannes über Jesus sagt: „Seht doch! Das ist das Lamm Gottes.“ (Joh 1,29) Dieses Lamm blutet. Die Blutropfen füllen einen Becher, den Abendmahlsbecher.

Der Künstler beschönigt die Kreuzigung nicht. Er malt den verletzten, verwundeten, gezeichneten Körper Christi. Ein verwunderter Leib spiegelt keine heile Welt wider. Schmerzensglieder, Zerrungen, Schwellen. Da gibt es blutige Wunden und manchmal heillose Schmerzen.

Auch wir kennen das. In der Passionsgestalt wird auch unser Körper sichtbar. Aber die Passionszeit kommt von Ostern her, und sie geht auf Ostern zu.

Die Erfahrung des Leidens gehört zur Fülle des Lebens. Die Verletzlichkeit und Zerbrechlichkeit des Lebens. Der Künstler malte auch die Auferstehung Jesu. Sie wird dort umso herrlicher dargestellt.

Ihre Vikarin
Shari Georges

Kirchengemeinde aktuell

Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen

Die gute Nachricht vorweg: Unsere Gottesdienste sind seit dem 13. Februar öffentlich mit Gemeinde und bleiben es hoffentlich auch. Die Gemeindehäuser laden wieder alle Generationen zu ihren Veranstaltungen ein. Einen Überblick über die Angebote und Termine finden Sie in diesem Gemeindebrief.

Zurzeit müssen Personen ab 18 Jahren in der Warn- und den Alarmstufen FFP2-Masken tragen und Abstand einhalten. Im Seniorenkreis, wo eine Kaffeetafel stattfindet, kann die Maske selbstverständlich abgenommen werden. Verlangen auch alle Gottesdienste keinen 2G- oder 3G-Nachweis, so sind alle weiteren Gemeindeveranstaltungen für über 18-Jährige nur mit Geimpft- und Genesenen-Status und in der Warnstufe (ganz neu) auch getestet (3G) zulässig. Bitte beachten Sie, dass Sie ein gültiges Dokument dazu am Eingang vorzeigen müssen. In jedem Fall verfolgen Sie bitte die Pressemitteilungen zu den Coronavorschriften, die sich zurzeit rasant zu mehr Lockerung verändern.

Termine – Auswahl

Mehr Infos auf den Veranstaltungsseiten

- **18. März** Vortrag „Saget Dank allezeit für alles – ist das möglich?“
- **15. März** Vortrag „Das Trossinger Stadtbild im Wandel der Zeit“
- **10. April** Gottesdienst Gedenken an das Konfirmationsjubiläum
- **15. April** „Musik zur Sterbestunde Jesu“
- **7. Mai** Open House-Gottesdienst für Junge Leute
- **15./22. Mai** Konfirmationsgottesdienste
- **05. Juni** OpenDoors-Gottesdienst
- **26. Juni** Gaugerfest
- **03. Juli** Festkonzert 25 Jahre Gospelchor Overjoyed

In eigener Sache: Wer liest den gedruckten Gemeindebrief tatsächlich?

Uns bewegt seit geraumer Zeit die Frage, ob der mit großem Aufwand hergestellte Gemeindebrief nicht gezielter an diejenigen verteilt werden kann, die ihn wirklich lesen wollen. Zurzeit haben wir eine Auflage von immerhin 4200 Exemplaren, gehen nach Rückmeldungen Einzelner jedoch davon aus, dass der Gemeindebrief von vielen nicht gelesen oder gebraucht wird.



Im Laufe des Frühjahrs/Sommers soll die Website der Kirchengemeinde www.evkt.de moderner und benutzerfreundlicher werden: Sie soll nicht nur tauglich für Smartphone und Tablet sein, sondern auch weitestgehend barrierefrei mit kurzen



Wegen zu aktuellen Informationen und Ansprechpersonen für alle Anliegen. Dadurch könnte sie für viele Gemeindemitglieder den gedruckten Brief ersetzen. Deshalb starten wir in diesem Jahr eine Umfrage an alle Gemeindemitglieder, wer den gedruckten Gemeindebrief weiterzugestellt bekommen möchte oder aber auch Anregungen zur Veränderung hat. Anhand der Rückmeldungen überlegen wir dann neu, wie es weiter geht und wie wir die Verteilung ggf. anpassen können. Vielen Dank im Voraus!

Vielen Dank für Ihre großzügigen Gaben von Oktober bis Januar!

Johannes-Spreter-Gemeindehaus	6.290,00 €	Posaunenchor Trossingen	1.560,00 €
Gemeindebeitrag	1.525,00 €	Posaunenchor Schura	200,00 €
eigene Gemeinde	7.222,50 €	Gospelchor	520,00 €
Jugendarbeit	5.267,50 €	Hospizarbeit	730,00 €
Seniorenarbeit	540,30 €	Tafelladen	3.820,42 €
Aufstockung Kinderchorstelle	1.095,00 €	Spenden für J.-Brenz Kindergarten	400,00 €
Kinderchor	255,00 €	Spenden für J.-F. Oberlin Kindergarten	150,00 €
Kantorei	1.405,00 €	Brot für die Welt	6.019,21 €

● Wir sind dankbar für Ihre Unterstützung der Gemeindearbeit und unserer Gebäude.

– Kreissparkasse Trossingen, DE58 6435 0070 0000 9084 56 – Volksbank Trossingen, DE65 6429 2310 0010 9800 08

Gedenken an Martin-Ulrich Messner

*Sei mir gnädig, Gott, sei mir gnädig!
Denn auf dich traut meine Seele.*

Diese Worte aus Psalm 57,2 waren das Losungswort für den 4. Januar 2022 – jener Tag, an dem Martin-Ulrich Messner im Alter von 49 Jahren völlig unerwartet gestorben ist. Unter diesem Wort haben wir am 11. Januar in einem Trauergottesdienst von ihm Abschied genommen.

Gnade Gottes, Vertrauen auf der einen Seite und Herausgerissen Werden aus dem Leben auf der anderen – wie schwer nur bringen wir das zusammen. Denn Martin-Ulrich Messner fehlt so sehr. Er fehlt als Ehemann und Lebensbegleiter, als Vater und als Sohn, als Bruder und als Onkel. Er fehlt als Freund. Er fehlt als Chef und Mittelpunkt für den Betrieb Hirschweidenhof. Er fehlt an so vielen Stellen, wo er sich eingebracht hat.

Martin-Ulrich hat in unserer Kirchengemeinde gelebt, gewirkt, gebaut, bewegt und seinen Glauben mit anderen geteilt. Intensiv. In der Familie hineingewachsen in den Glauben, pflegte er diesen zusammen mit den Freunden und Freundinnen aus dem Jugendwerk und dem Hauskreis. Er ließ diesen Glauben von Jugend an klingen im Posaunenchor. Er nährte seinen Glauben im Gottesdienst. Und er packte immer an in der Kirchengemeinde, wo man ihn brauchte – mit seinen kräftigen Händen ebenso wie mit seinem Verstand für Zahlen und Fakten, mit seiner Weitsicht, seiner Ausdauer und wohlthuenden Geduld. Seit 2007 war Martin-Ulrich Messner Kirchengemeinderat. 2013

hat das Gremium ihn zum Laienvorsitzenden unserer Kirchengemeinde gewählt. Er, der Landwirt, war auch in unserer Gemeinde ein Bauer. Einer, der vorausschaut, plant, angeht, was dran ist, pflegt und bearbeitet. Er hat sich die Zeit genommen für unzählige Sitzungen und für viele Gespräche, für Klärungen. Mit seiner Besonnenheit hat er dabei manchen Weg bereitet, auf dem wir in der Kirchengemeinde mit unseren unterschiedlichen Haltungen einander begegnen und miteinander arbeiten konnten. Martin-Ulrich Messner hat die Aufgabe angenommen, den Bau unseres neuen Gemeindehauses zu bedenken, zu vertreten, zu planen, zu begleiten. Dabei hatte er seinen Standpunkt. Doch er konnte auch hinhören und die Meinung und Anregungen anderer aufnehmen. Er war keiner, der polarisiert. Streit lag ihm fern. Das hat uns gutgetan. Das gelungene neue Gemeindehaus ist für unsere Kirchengemeinde wie eine Ernte, auf die Martin-Ulrich Messner in besonderer Weise für uns hingearbeitet hat.

Wie gerne hätten wir nun diese Ernte so vieler Planungen, Arbeit und Mühe mit ihm zusammen genossen. Wie gerne würden wir uns von Martin-Ulrich wieder kräftig die Hand drücken lassen, seinen besonnenen Rat hören und mit ihm gemeinsam im Gottesdienst beten, musizieren, singen. Wir vermissen ihn unter uns. Und wie sehr er fehlt in seiner Familie und unter den Freunden, ist gar wohl nicht zu sagen.

Sei mir gnädig, Gott, sei mir gnädig! Denn auf dich traut meine Seele. Wie passt die Gnade Gottes in all das Vermissten und die Traurigkeit?

Sie passt wohl dann, wenn wir uns erinnern, dass Gottes Gnade Beziehung meint – Gottes Beziehung zu seinen Menschen. In dieser Beziehung hat Martin-Ulrich Messner gelebt. Hat im Vertrauen darauf die Wege seines Lebens, die Aufgaben und manchmal Mühen, das Glück angenommen. Martin-Ulrich konnte dem Glauben schenken, dass Gott die Beziehung zu seinen Menschen nicht aufgeben will. In Jesus Christus hat Gott gezeigt, dass er sich diese Beziehung durch nichts aus der Hand nehmen lässt. Auch nicht durch Sterben und Tod. Um Jesu willen hält Gott, auch wenn wir sterben, seine Beziehung zu uns fest. Zu uns als Personen aber gehören immer auch die Beziehungen unseres Lebens. Sie gehen uns nicht verloren im Tod. Sie sind gehalten in Gottes Liebe zu uns, in seinem gnädigen Blick auf uns. Mag das für uns zwar noch verborgene, ja vielleicht unvorstellbare Zukunft sein, sie ist uns doch verheißen in der Auferstehung Jesu, in der Gnade, der Beziehung Gottes zu uns. Darauf darf unsere Seele trauen.

Mögen wir in diesem Vertrauen an Martin-Ulrich Messner gedenken, immer wieder. In diesem Vertrauen um ihn weinen und uns zugleich freuen über alles, was er unter uns gewirkt hat, über die Freundschaft und Begleitung, die er uns geschenkt hat. Und vertrauen, dass Martin-Ulrich mit all dem und wir mit ihm bleiben in Gottes Hand, in seiner Gnade, in seiner Beziehung zu uns.



Evang. Erwachsenenbildung Trossingen

„Saget Dank allezeit für alles“ – ist das möglich?

Herzliche Einladung zu einem Vortrag der Villinger Autorin Doris Maria Maier, in dem es um eine Frage gehen wird, die sich sehr oft in unserem Leben stellt.

Doris Maria Maier wird über dieses Thema anhand ihrer eigenen Lebenserfahrung sprechen, denn das Danken allezeit und für alles, das ist auch

18. März | 19.00 Uhr
J.-Spreter-Gemeindehaus

für sie immer wieder eine echte Heraus-

forderung. Sie möchte ihre Erfahrungen gerne an Menschen weitergeben, die sich schwer tun damit, Schicksalsschläge annehmen zu müssen.

Gedenken an das Konfirmationsjubiläum

Jedes Jahr am Palmsonntag fand unter der Organisation des jeweiligen Jahrgangs ein Gedenken mit anschließender Feier der Goldenen Konfirmation statt. Dann kam Corona und alles wurde anders.

Mittlerweile ist es so, dass der Jahrgang immer weniger auf die Adressen

10. April | 10.00 Uhr
Martin-Luther-Kirche

der Jubilare zurückgreifen kann. Auch

nimmt das Interesse an einer gottesdienstlichen Feier ab. Das ist schade, aber deshalb wollen wir das Gedenken an das Konfirmationsjubiläum nicht absagen.

Am Sonntag, 10. April, um 10 Uhr, lädt Sie Pfarrer Kramer zum Gottesdienst ein, wo auch der eigenen Konfirmation gedacht werden soll. Am Ausgang erhalten Sie, wie zur Konfirmation, einen Denkvers mit für Ihren weiteren Weg. Gottes Segen wird Sie begleiten.

Die HOSPIZGRUPPE sucht

... dringend neue Mitarbeitende zur Verstärkung ihres Teams! Aus diesem Grund bieten wir auch in diesem Jahr wieder das Seminar „Sterbende begleiten lernen“ an.

● Das Seminar beginnt am 29. April und endet im November 2022.

● Es wird ca. einmal monatlich an einem Freitagabend und dem folgenden Samstag (9.00–16.00 Uhr) stattfinden.

● Beim **Informationsabend am 21. März um 19.00 Uhr** im Joh.-Spreter-Gemeindehaus kann man Genaueres erfahren.

● **Kontakt:** Kerstin Kunke
Tel.: 9599-702 | hospiz@evkt.de

OpenDoors-Gottesdienst an Pfingsten

Am Pfingstsonntag predigt Gerhard Pfeiffer von OpenDoors in der Martin-Luther-Kirche. Das evangelikale Hilfswerk setzt sich weltweit für verfolgte Christen ein. Am Tag der

5. Juni | 10.00 Uhr
Martin-Luther-Kirche

Ausgießung des Heiligen Geistes und

des Geburtstages der Kirche ist es gut, auch an die Geschwister zu denken, die wegen ihres Glaubens verfolgt, gefoltert oder getötet werden.

Beim anschließenden Treffen im Gemeindehaus werden Informationen und konkrete Gebetsanliegen zu den aktuellen Themen weitergegeben und Fragen beantwortet. Es wird auch einen Büchertisch mit Sonderheften, Gebetskarten und Büchern geben, um sich über einzelne Themen und Länder noch besser informieren zu können. **Herzliche Einladung!**



Gemeindereise hat noch freie Plätze!

Für die Reise nach Schleswig-Holstein vom 18. bis 26. Juli 2022 kann man sich weiter anmelden. Es sind noch wenige Plätze frei. Von einem festen Hotelstandort aus bereisen wir mit dem Bus die schönsten Orte des nördlichsten Bundeslands. Die Fahrt ist sicher und Corona wird im Juli kein Thema mehr sein. Wenn Sie Interesse haben, dann melden Sie sich im Gemeindebüro bei Frau Rochira oder direkt bei Pfarrer Kramer, der die Reise leitet.

Seniorenkreis (60+) startet wieder

Der monatliche Seniorenkreis unter Leitung von Pfarrer Kramer startet ab sofort wieder. Wie immer beginnen wir 14.30 Uhr mit einer kleinen Andacht, Liedern und einer Kaffeetafel. Es hat Zeit für Tischgespräche und Austausch.

Besondere Programmpunkte:

- 15. März: Vortrag „Das Trossinger Stadtbild im Wandel der Zeit“ von Stadtarchivar Martin Häffner
- 19. April: Thema „Österliches und Frühlingsgefühle“
- 31. Mai und 14. Juni noch offen

Kommen Sie vorbei – es lohnt sich!

Aufatmen im Gebet

ab jetzt immer **jeden 3. Montag im Monat** 19 - 20 Uhr in der Ev. Kirche in Schura

Eine Stunde Zeit für...

- ...Fürbitte
- ...Lobpreis
- ...für eigene Stille
- ...Abendmahl

Nächste Termine

- 21. Februar 2022
- 21. März 2022
- 16. Mai 2022
- 20. Juni 2022
- 18. Juli 2022

Evangelische Kirchengemeinde Trossingen-Schura - EJW Bezirk Tuttlingen

Klingende Gemeinde

Trossinger Kinder- und Jugendchor

Es ist so weit! Alle Altersgruppen treffen sich nach den Fasnetsferien ab dem 08. März wieder, um miteinander zu singen, zu spielen und sich endlich wiederzusehen!

Wir proben im Joh.-Spreter-Gemeindehaus in den Gemeinderäumen 1+2 (OG)

- **Kinder ab 4 Jahren bis einschließlich Klasse 1:** mittwochs 14.30 bis 15.10 Uhr
- **Kinder der Klassen 2 bis 5:** mittwochs 15.15–16.15 Uhr
- **Jugendliche ab Klasse 6 und älter:** dienstags 18–19 Uhr

Jederzeit dürfen interessierte Kinder (mit ihren Eltern oder Großeltern) zum Schnuppern in die passende Chorgruppe kommen!

Der „Trossinger Kinder- und Jugendchor“ ist zu erleben

- im Familien-Gottesdienst am 3. April
- am Muttertag, 8. Mai
- am 17. Juli im Gottesdienst



Ich freue mich sehr auf den Neustart mit allen Kindern und Jugendlichen!

Die Kantorei probt für die „Musik zur Sterbestunde Jesu“

Nachdem die Mitglieder der Kantorei während der Pandemie regelmäßig in verschiedensten Besetzungen vokal oder instrumental die online-Gottesdienste musikalisch mitgestaltet haben, steht nun die Musik am Karfreitag im Zentrum der Proben. Chorwerke von Hammerschmidt, Bach, Delibes, Silcher und Hessenberg werden gemeinsam mit Lesungen und Orgelmusik im liturgischen Kontext die „Musik zur Sterbestunde Jesu“ ausfüllen. Das ursprünglich geplante Werk von John Stainer „Die Kreuzigung“ kann aufgrund der immer noch geltenden Corona-Regelungen zu Mindestabständen und Probendauer in diesem Jahr nicht aufgeführt werden.

Außerdem wird die Kantorei in folgenden Gottesdiensten der Martin-Luther-Kirche zu hören sein: ● 13. März, ● 15. April (Karfreitag) und ● 15. Mai (Konfirmation).

Im Juli 2018 war der Cluser Partnerchor zum letzten Mal zu Besuch in Trossingen. Die 2021 wegen Corona abgesagte Reise nach Cluses werden Kantorei und Jugendchor nun vom 1. bis 3. Juli nachholen, um mit dem „Chorale l'horloge“ ein gemeinsames Konzert aufzuführen. Wir hoffen, dass alles stattfinden kann und freuen uns sehr auf die Begegnung!



Wie in allen Chören hat die Pandemie auch bei uns „Lücken“ geschlagen. ● Wir brauchen Verstärkung, damit der Chor auch weiterhin zum Lob Gottes und zur Freude der Gemeinde musizieren kann. Wenn Sie Lust und Begeisterung verspüren, endlich wieder zu singen, dann kommen Sie gern dazu! Singen befreit Kopf und Seele, senkt den Stress und macht gute Laune! Wer braucht das nicht?! Herzliche Einladung!
Ihre Kantorin Esther Holl

„Musik zur Sterbestunde Jesu“

Chormusik, Lesungen, Orgelwerke und Momente der Stille sowie liturgische Gesänge bilden eine musikalische Andacht. An der Orgel spielt Hoon Jeon-Mittermaier unter anderem J.S. Bachs c-Moll-Passacaglia BWV 582.

Die Kantorei musiziert unter Leitung von Kantorin Esther Holl Werke von Hammerschmidt, Bach, Delibes, Silcher und Hessenberg. Eine Kollekte am Ausgang für die REIHE-Konzerte wird erbeten. Wir hoffen sehr, das schon lange geplante große romantische Chor-Werk „Die Kreuzigung“ von John Stainer in einem der nächsten Jahre zu Gehör bringen zu können.

Herzliche Einladung zur „Musik zur Sterbestunde Jesu“ – wir freuen uns auf viele ZuhörerInnen!

15. April | 15.00 Uhr
Martin-Luther-Kirche



Konfirmationen 2022

Aus unserer Gemeinde haben sich 25 Jugendliche auf ihre Konfirmation im Mai 2022 vorbereitet. Auch für diesen Jahrgang lief im zweiten Corona-Jahr noch manches anders, als man sich das für die Konfirmandenzeit wünscht – keine Freizeit, möglichst Abstand zueinander halten, kein Singen, tapfer immer die Maske im Gesicht. Aber die beiden Konfirmandengruppen konnten doch Woche für Woche präsentisch zusammenkommen und mussten nie digitalen Konfirmandenunterricht abhalten. Die jungen Leute konnten direkt miteinander reden, miteinander Gedanken über die Bibel, über Gott, über Jesus bewegen, manches gestalten, einen Taufgottesdienst und einen Abendmahlsgottesdienst miteinander vorbereiten und feiern. Es gab Gelegenheit für Spiele und auch mal zum Eis Essen.

Und nun ist es bald so weit! Das sind die jungen Menschen, die in unserer Gemeinde in diesem Jahr konfirmiert und für ihren weiteren Lebensweg gesegnet werden:

■ Sonntag, 15. Mai 2022

Chiara Bisceglia, Luca De Simone, Marcel Jung, Christian Krüger, Jolina Krüger, Jennifer Link, Livia Mittermaier, Jugin Nenaschew, Katharina Schaljachin, Sophia Scheppe.

■ Sonntag, 22. Mai 2022

Alicia Fischer, Tim Flaig, Leonie Gomes Da Silva, Joel Grau, German Kalinitschenko, Artur Kreider, Konstantin Kurth, Annika Lamp, Jona Leicht, Miriam Maier, Emma Mlinaric, Colin Möß, René Müller, Amy Ratt, Lukas Wölfl.

Wir freuen uns in der Gemeinde für die jungen Menschen, dass sie dieses wichtige Fest in ihrem Leben mit ihren Familien, Verwandten und Freunden feiern dürfen. Mögen sie behütet in ihre Zukunft gehen und ermutigt von Jesu Mit-Sein vorankommen auf dem Weg des Glaubens.

Konfirmation 2023: Einladung zu den Informations- und Anmeldeabenden

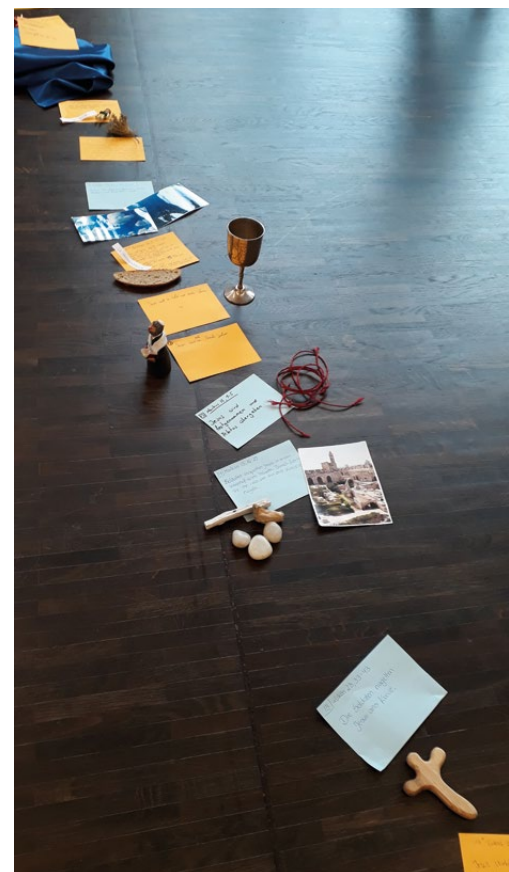
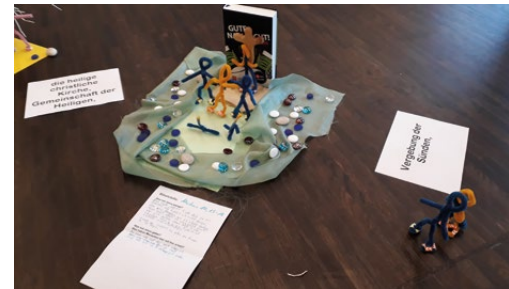
■ **Montag, 14. März 2022**, 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr
Martin-Luther-Kirche Trossingen

■ **Donnerstag, 17. März 2022**, 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr
Gemeindehaus Schura

Alle Eltern, deren Kind Jahrgang 2008/2009 ist und/oder aktuell die 7. Klasse besucht, sind herzlich eingeladen zu einem der beiden Termine. Sie erhalten dann, soweit möglich, alle Informationen und Termine rund um die Konfirmationen 2023.

Wenn Sie an einem der Termine teilnehmen möchten, würden wir uns über eine Rückmeldung freuen. Dann können wir Ihnen auch die aktuell gültigen „Coronabestimmungen“ mitteilen, sodass wir einen reibungslosen Abend miteinander verbringen können.

Rückmeldungen bitte an das Pfarramt Schura – Pfarrer Jonas Keller, Tel. 07425/6395 oder per E-Mail an: jonas.keller@elkw.de





Samstag, 7. Mai, 19.00 Uhr
Martin-Luther-Kirche

OPEN HOUSE – für Jugendliche von Jugendlichen. Wir freuen uns auf viele Jugendliche, Konfis und alle, die einen erfrischend anderen Gottesdienst feiern wollen.

■ **Euer/Ihr Ansprechpartner:**
Jugendreferent Kevin Klatt
Kevin.Klatt@elkw.de
07425/9599 707
0152/3354 8496 (auch via Threemal)

■ **Wir freuen uns auf viele Kinder, Jugendliche und Junge Erwachsene – und darauf, mit ihnen einen mega coolen, genialen Sommer 2022 verbringen zu können!**
Infos zu allen Freizeiten der Evang. Jugend im Bezirk Tuttlingen findet Ihr unter www.ejw-bezirkttut.de und gedruckt als Prospekt.



BOCK AUF DAS KRASSESTE EVENT 2022?

Unser Reisebus bringt uns **DIREKT NACH ERFURT**

günstig
• ohne Stress
• gemeinschaftlich

Deine Events usw. kannst Du **GANZ FREI WÄHLEN**

CHRISTI VAL 22

Nutze jetzt unsere **GRUPPEN-ANMELDUNG**

Was bringt das?!

25. - 29. Mai 2022 **ERFURT**

Wir übernachten **GEMEINSAM ALS BEZIRK**

FRÜHBUCHER-RABATT NUR NOCH BIS 28.02.22

Freunde treffen
• Gemeinschaft genießen
• neue Leute kennenlernen

Am besten **GLEICH ANMELDEN!**

www.ejw-bezirkttut.de/christival

Evangelisches Jugendwerk Bezirk Tuttlingen

FOLLOW UP BILDEN INSPIRIEREN BEGEGNEN

SAMSTAG 9. APRIL 2022
BERNHÄUSER FORST
9:30 - 17:30 UHR

FOLLOW UP ist ein Bildungstag für ehrenamtlich Mitarbeitende, die in Jugendwerken, Kirchengemeinden und CVJM bereits Erfahrungen gesammelt haben.

Auf die Teilnehmenden warten vier Seminarmodulen mit inspirierenden und herausfordernden Themen aus den Bereichen der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Freizeiten, ehrenamtlicher Leitung sowie Theologie und geistliches Leben.

www.ejw-followup.de

Evangelisches Jugendwerk in Württemberg

Ein buntes Kapitel wartet auf Dich!

Dein FSJ 2022/23 bei uns im EJW Bezirk Tuttlingen.
Ab August oder September 2022

raus aus dem Alltag
persönlich wachsen
dienen und ermutigen

FÜR DICH. FÜR ANDERE.
Freiwilligendienst

Unsere Gottesdienste

● **Sonntag, 13. März** *Reminiscere* | Pfarrer J. Keller

09.00 Uhr Kirche Schura

10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Kantorei | Abendmahl im Anschluss

● **Sonntag, 20. März** *Okuli* | Pfarrerin G. Großbach

09.00 Uhr Martin-Luther-Kirche

10.00 Uhr Kirche Schura | mit integriertem Abendmahl

11.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | **Akzente-Gottesdienst** | Thema: „Versuchung“ (Matthias Katz)

● **Montag, 21. März**

19.00 Uhr Kirche Schura | **Aufatmen im Gebet** | Zeit für Fürbitte, Lobpreis, Stille, Abendmahl | Heike Kohler

● **Sonntag, 27. März** *Lätare* | Pfarrerin G. Großbach

09.00 Uhr Kirche Schura | **10.00 Uhr** Martin-Luther-Kirche

● **Sonntag, 03. April** *Judika* | Vikarin Sh. Georges

09.00 Uhr Kirche Schura

10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Kinder- und Jugendchor

● **Samstag, 09. April** | Pfr. J. Keller, Vikarin Sh. Georges, Pfr.in G. Großbach

18.00 Uhr Martin Luther Kirche | **Konfirmandenabendmahl**

● **Sonntag, 10. April** *Palmsonntag* | Pfarrer T. Kramer

09.00 Uhr Kirche Schura

10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Posaunenchor MLK

● **Montag, 11. April** | ACK Trossingen

19.00 Uhr M.-Luther-Kirche | *Ökumenische Passionsandacht*

● **Dienstag, 12. April** | Pfarrerin G. Großbach

19.00 Uhr J.-Spreter-Gemeindehaus, Saal | *Passionsandacht*

● **Mittwoch, 13. April** | Vikarin Sh. Georges

19.00 Uhr J.-Spreter-Gemeindehaus, Saal | *Passionsandacht* | Posaunenchor

● **Donnerstag, 14. April** *Gründonnerstag*

19.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | mit integriertem Abendmahl | Pfarrer J. Keller und Team des Jugendwerks

● **Freitag, 15. April** *Karfreitag* | Pfarrerin G. Großbach

09.00 Uhr Kirche Schura

10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | mit integriertem Abendmahl | Kantorei

15.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | „Musik zur Sterbestunde Jesu“

● **Sonntag, 17. April** *Ostersonntag*

07.30 Uhr Friedhof Trossingen | **ACK-Auferstehungsfeier** | Posaunenchor MLK

10.00 Uhr Kirche Schura | Kirchenchor Schura | mit integriertem Abendmahl | Pfarrer J. Keller

10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Posaunenchor MLK | mit Abendmahl im Anschluss | Pfarrer T. Kramer

● **Montag, 18. April** *Ostermontag* | Pfarrer T. Kramer

10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche

● **Samstag, 23. April** | Pfarrer Jonas Keller

19.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | **Jugend-Gottesdienst mit Prüfungssegen**

● **So., 24. April** *Quasimodogeniti* | Pfarrer T. Kramer

09.00 Uhr Kirche Schura | **10.00 Uhr** Martin-Luther-Kirche

● **So., 1. Mai** *Misericordias Domini* | Pfarrer T. Kramer

09.00 Uhr Kirche Schura | **10.00 Uhr** Martin-Luther-Kirche

● **Sonntag, 8. Mai** *Jubilate* | Pfarrerin G. Großbach

09.00 Uhr Kirche Schura | **10.00 Uhr** Martin-Luther-Kirche | Kinder- und Jugendchor

11.00 Uhr J.-Spreter-Gemeindehaus | **Akzente-Gottesdienst** | Thema: „Verantwortung“ | Felix Hartmann

● **Sonntag, 15. Mai** *Kantate* | Pfarrer J. Keller

10.00 Uhr Kirche Schura | Taufgottesdienst

10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | **Konfirmations-Gottesdienst** | Pfarrerin G. Großbach und Vikarin Sh. Georges | Kantorei

● **Montag, 16. Mai**

19.00 Uhr Kirche Schura | **Aufatmen im Gebet** | Zeit für Fürbitte, Lobpreis, Stille, Abendmahl | Heike Kohler

● **Sonntag, 22. Mai** *Rogate*

09.00 Uhr Kirche Schura | Vikarin Sh. Georges

10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | **Konfirmations-Gottesdienst** | Pfarrer J. Keller | Posaunenchor MLK

● **Donnerstag, 26. Mai** *Christi Himmelfahrt* | Pfarrer T. Kramer

10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | mit integriertem Abendmahl

● **Sonntag, 29. Mai** *Exaudi* | Pfarrerin G. Großbach

09.00 Uhr Kirche Schura | **10.00 Uhr** Martin-Luther-Kirche | Taufgottesdienst

● **Sonntag, 5. Juni** *Pfingstsonntag*

10.00 Uhr Kirche Schura | Pfarrer J. Keller

10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Pfarrer T. Kramer und Gerhard Pfeiffer (Open Doors)

● **Montag, 6. Juni** *Pfingstmontag* | Pfarrer T. Kramer

10.00 Uhr Kirche Schura | mit dem Posaunenchor Schura

● **Sonntag, 12. Juni** *Trinitatis* | Pfarrer T. Kramer

09.00 Uhr Kirche Schura | **10.00 Uhr** Martin-Luther-Kirche | **Taufgottesdienst**

● **Sonntag, 19. Juni** *1. Sonntag nach Trinitatis* | Pfarrer J. Keller

09.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Gospelchor

10.00 Uhr Kirche Schura | mit integriertem Abendmahl

11.00 Uhr J.-Spreter-Gemeindehaus | **Akzente-Gottesdienst** | Thema: „Verfolgung“ (Herr Hände, Hilfsaktion Märtyrerkirche e.V)

● **Montag, 20. Juni**

19.00 Uhr Kirche Schura | **Aufatmen im Gebet** | Zeit für Fürbitte, Lobpreis, Stille, Abendmahl | Heike Kohler

● **Sonntag, 26. Juni** *2. Sonntag nach Trinitatis* | Pfarrerin G. Großbach

09.00 Uhr Kirche Schura

11.00 Uhr **Gaugerfest-Familiengottesdienst** mit Bibelübergabe an die neuen KU8-Konfirmand*innen | Pfarrer J. Keller und Team vom Jugendwerk | Posaunenchor Schura + MLK | bei schlechtem Wetter in der Martin-Luther-Kirche

● **Sonntag, 03. Juli** *3. Sonntag nach Trinitatis* | Pfarrer T. Kramer

09.00 Uhr Kirche Schura

10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | im Anschluss Abendmahl

19.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | **Festkonzert 25 Jahre Gospelchor Overjoyed**

● **Sonntag, 10. Juli** *4. Sonntag nach Trinitatis*

09.00 Uhr Kirche Schura | Pfarrerin G. Großbach

10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | **Familiengottesdienst mit Taufen** | Pfarrer J. Keller

20.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | **Erntebittgottesdienst** | Pfarrerin G. Großbach | Posaunenchor MLK

Freud & Leid in unserer Gemeindefamilie

Aus Gründen des Datenschutzes werden Kasualien nicht in der Online-Version des Gemeindebriefs veröffentlicht.

Die Druckfassung liegt in unseren Kirchen und Gemeindehäusern aus.

● **Datenschutz** Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, hier veröffentlicht werden, senden Sie bitte Ihren schriftlichen Widerspruch an das Gemeindebüro. Geburtstage veröffentlichen wir aus Datenschutzgründen generell nicht mehr im Gemeindebrief.



Eindruck vom ersten Outdoor-Gottesdienste in Schura am 13. Februar

Unsere regelmäßigen Gemeindeangebote

BESONDERS WICHTIG IN CORONA-ZEITEN: Aktuelle Infos in den Zeitungen, den Schaukästen, im Mitteilungsblatt, in den Abkündigungen und auf unserer Website www.evkt.de

Kirchenmusik

● Kantorei M.-Luther-Kirche

Leitung: Kantorin Esther Holl
Tel. 07425/2299024
donnerstags, 20.00 Uhr
J.-Spreter-Gemeindehaus, Großer Saal

● Kinder- und Jugendchor

Leitung: Kantorin Esther Holl
Tel. 07425/2299024
Jeweils im J.-Spreter-Gemeindehaus, Gemeinderäume 1+2 (OG)
— **Kinderchor 1** (Kinder ab 4 Jahren bis einschließlich Klasse 1)
mittwochs 14.30 bis 15.10 Uhr
— **Kinderchor 2** (Kinder der Klassen 2 bis 5) mittwochs 15.15–16.15 Uhr
— **Jugendchor** (ab Klasse 6 und älter)
dienstags 18.00 bis 19.00 Uhr

● Kirchenchor Schura

Leitung: Amelie Schirmer
E-Mail: schirmer.amelie@web.de
dienstags, 20.00 Uhr
Gemeindehaus Schura

● Gospelchor Overjoyed

Infos: Claudia Anton, Tel. 07425/5411
Musikalische Leitung: Robin Schmidt
mittwochs, 20.00 Uhr
J.-Spreter-Gemeindehaus, Gemeinderäume 1+2 (OG)

● Posaunenchöre

MLK Trossingen | Leitung: Hermann Maier, Tel. 326308
mittwochs, 20.00 Uhr
J.-Spreter-Gemeindehaus, Großer Saal
— **Jungbläser** | Infos bei Esther Messner, Tel. 32218
mittwochs, 18.30–19.30 Uhr
J.-Spreter-Gemeindehaus, Gemeinderäume 1+2 (OG)
Schura | Leitung: Eckart Schuler
mittwochs, 20.00 Uhr
Gemeindehaus Schura

Angebote für Kinder und Jugendliche

● Jungchar 1./2. Klasse gemischt

mit Rebecca Benzing, Miriam Maier und Kevin Klatt
Freitags, 16.00-17.00 Uhr, J.-Spreter-Gemeindehaus, Gemeinderäume 1+2, OG

● Jungchar 3./4. Klasse gemischt

mit Moritz Messner und Samuel Schmidt
Donnerstags, 16.30-18.00 Uhr, J.-Spreter-Gemeindehaus, Gemeinderäume 1+2, OG

● Jungchar 5.–7. Klasse gemischt

Info: Jugendreferent Kevin Klatt, Tel.: 07425-9599707
Donnerstags, 17.00-18.30 Uhr, J.-Spreter-Gemeindehaus, Jugendraum, OG

● Sportjungchar 2.–7. Kl. gemischt

Info: Jugendreferent Kevin Klatt, Tel.: 07425-9599707
Freitags, 15.45-17.30 Uhr, Solweghalle, Bahnhofstraße, Trossingen

● Jugendkreis ab Kl. 7 gemischt

mit Lukas Hiller, Michael Maier und Kevin Klatt
Montags, 19.00-21.00 Uhr, J.-Spreter-Gemeindehaus, Jugendraum, OG

● Kontakt Kinder- & Jugendarbeit

Jugendreferent Kevin Klatt
E-Mail: Kevin.Klatt@elkw.de
Tel. 07425/9599 707
mobil 0152/3354 8496 (auch Threema)
Büro: Kirchstraße 21 (Philipp-Melanchthon-Haus)

● Eltern-Kind-Gruppen

— „Schäfchentreff“ | Info: Kathrin Klatt, Sarah Obst, Tel.: 0172-9411405
Dienstags, 9.15–10.15 Uhr im Gemeindehaus Schura, Mehrzweckraum (EG)
— „Mäusetreff“ | Info: Simone Dengler, Tel.: 07425-3370463
Donnerstags, 10–11 Uhr, J.-Spreter-Gemeindehaus, Gemeinderäume 1+2 (OG)

Allgemeine Angebote

● AKZENTE. Der etwas andere Gottesdienst

jeweils am 3. Sonntag im Monat um 11.00 Uhr (außer in den Ferien).
Wir feiern den AKZENTE am Martin-Luther-Platz entweder in der Kirche, im Großen Saal des J.-Spreter-Gemeindehauses oder bei guter Witterung auch im Kirchgarten. Sie finden uns!

Jahresmotto: „Die V's des Glaubens“

- **20.03.:** Thema „Versuchung“ (Matthias Katz)
- **08.05.:** Thema „Verantwortung“ (Felix Hartmann)
- **19.06.:** Thema „Verfolgung“ (Herr Hände, Hilfsaktion Märtyrerkirche e.V)

Vorschau: „Verkündigung“ (17.07.), „Verzweiflung“ (18.09.), „Vertrauen“ (16.10.), „Versöhnung“ (20.11.), „Verloren“ (17.12.)

● **Aufatmen im Gebet.** Zeit für Fürbitte, Lobpreis, Stille, Abendmahl
Info: Heike Kohler, Tel. 07425/4681
monatlich Montag, 20.00 Uhr, Chorraum der Kirche Schura
Termine: **21.03.; 16.05.; 20.06.; 18.07.**

im Überblick

● Auf dem Weg. Ein Spaziergang für Trauernde

Leitung: Pfr.in Gabriele Großbach und Kerstin Kunke (Hospizgruppe)
Treff am Philipp-Melanchthon-Haus,
15.00 Uhr: **13.03., 10.04., 15.05., 26.06.**

● Die APIS. Öffentliche Gemeinschaftsstunde unter Gottes Wort

Gemeinschaftsleiter: Joachim Kaspar,
Tel.: 07425-329000
Sonntags im Gemeindehaus Schura
(OG); Okt-März: 19.30-20.30 Uhr;
April-September: 20-21 Uhr

● Eltern-Kind-Gruppen

– „Schäfchentreff“ | Info: Kathrin Klatt, Sarah Obst, Tel.: 0172-9411405
Dienstags, 9.15–10.15 Uhr im Gemeindehaus Schura, Mehrzweckraum (EG)
– „Mäusetreff“ | Info: Simone Dengler, Tel.: 07425-3370463
Donnerstags, 10–11 Uhr, J.-Spreter-Gemeindehaus, Gemeinderäume 1+2(OG)

● Gespräch über der Bibel

Leitung: Pfr.in Gabriele Großbach und Pfr. Torsten Kramer
Dienstags, 14-tägig, 15.00 Uhr, J.-Spreter-Gemeindehaus, Saal 1
22.03.; 05.04.; 26.04.; 10.05.; 24.05.; 07.06.; 21.06.

● Handarbeitskreis

Leitung: Jutta Appenzeller
Donnerstags, 14-tägig, 14.00-16.00 Uhr im J.-Spreter-Gemeindehaus, Gemeinderaum 1: **10.03.; 24.03.; 07.04.; 05.05.; 19.05.; 02.06.; 30.06.**
– **Frühlingsbazar: Sa. 09. April,** 13.00-16.30 Uhr

● Hospizgruppe

Leitung: Kerstin Kunke, Tel. 07425/9599702; E-Mail: hospiz@evkt.de
– **Gruppenabende** jeweils 19.30 Uhr, Gemeindehaus Schura: **11.04.; 16.05.; 20.06.**

– **21.03. Informationsabend zum Seminar „Sterbende begleiten lernen“**, 19.00 Uhr, J.-Spreter-Gemeindehaus, Großer Saal

– **29./30.04. Seminar „Sterbende begleiten lernen“**, Freitag ab 18.30 Uhr, Samstag ab 09.00 Uhr, J.-Spreter-Gemeindehaus, Großer Saal

● Kirchengemeinderatssitzungen

im J.-Spreter Gemeindehaus, Saal 1, Dienstag um 19.30 Uhr mit öffentlichem Beginn | nächste Termine: **15.03.; 05.04.; 24.05.; 21.06.**

● Selbsthilfegruppe „Gemeinsam sind wir stark“ (Depression und Angst)

Info: Gottfried Goner, Tel.: 07425-330153; E-Mail: gogonr.1@web.de
Montags, 19.30–21.30 Uhr, Gemeindehaus Schura, Sitzungsraum (EG)

● Seniorenheim-Gottesdienste

Achtung: zurzeit keine Teilnahme von außerhalb möglich
Pfr.in Großbach, Pfr. Keller; Pfr. Kramer
– **Bethel** freitags, 15.00 Uhr
– **Dr.-Karl-Hohner-Heim** freitags, 16.00 Uhr

● Seniorenkreis

Leitung: Pfr. Torsten Kramer
Dienstags, 14.30-16.30 Uhr im J.-Spreter-Gemeindehaus, gr. Saal
15.03.; 19.04.; 03.05.; 31.05.; 14.06.

● Tanzen hält fit

Leitung: Petra Meinholz
Montags, 15.00-17.00 Uhr im J.-Spreter-Gemeindehaus, Großer Saal



Danke: Weihnachten im Schuhkarton 2021

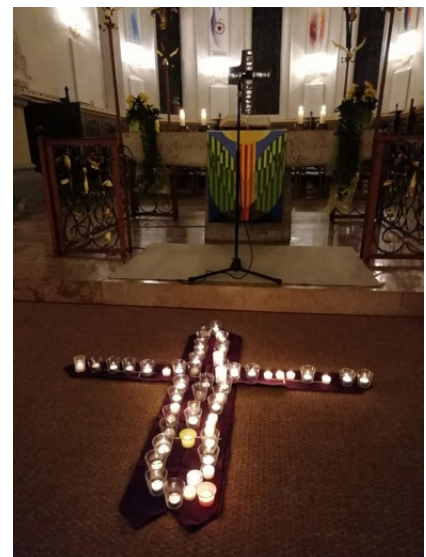
Unter dem Motto „Jedes Kind zählt“ fand die letztjährige Aktion von „Weihnachten im Schuhkarton“ statt. Im deutschsprachigen Raum sind insgesamt 389.331 Schuhkartons gepackt worden und haben dadurch Kinderaugen zum Leuchten gebracht. Bei unserer Sammelstelle in Trossingen (mit Annahmestelle in Spaichingen) waren es 397 Schuhkartons.

Herzlichen Dank an alle, die mitgemacht haben!

Auf der Seite www.die-samariter.org können Sie übrigens einiges zur Aktion finden – schauen Sie doch einfach mal dort vorbei.

Ihre Ruth Maier

Lichterkreuz Friedensgebet



Am 27. Februar 2022 fand in der Martin-Luther-Kirche das erste Friedensgebet angesichts des Krieges in der Ukraine statt. Es werden noch unzählige weitere nötig sein.

Pilgerangebote in unserer Gemeinde

**Was das Herz bewegt, setzt die Füße in Bewegung...
Pilgern bedeutet, sich eine Auszeit zu nehmen, sich
aufmachen, äußerlich und innerlich, mit Leib und See-
le unterwegs sein und sich auf neue Wege einzulassen.
Heike Kohler ist zertifizierte Pilgerbegleiterin. Sie hat
die Angebote entwickelt und begleitet sie.**

● **26. März 2022** | 14.00 Uhr, Wanderparkplatz Klippeneck
...und sie sahen niemand als Jesus allein (Mt.17,8)
Sich miteinander auf den Weg machen, hoch auf den Berg.
Weite und Kraft spüren. Schweigend und betend über Chris-
tus auf dem gemeinsamen Weg nachdenken. Vom Treffpunkt
Wanderparkplatz Klippeneck geht's zum weißen Kreuz und
der nahe gelegenen Kapelle, anschließend zurück und um
den Segelflugplatz Klippeneck.
Bitte ein Picknick mitnehmen. Für die Bildung von Fahrgemeinschaften bitte Info an H. Kohler, Tel. 4681 oder E-Mail an familykohler@gmx.de.

● **14. April 2022** Gründonnerstag | 22.00 Uhr, Kirche Schura
„Wachen und Beten“. Nächtlicher Gebetsspaziergang
Wir laufen Wege um Schura und beenden den Spaziergang
nach einer Stunde wieder in der Kirche. In der Kirche feiern
wir Abendmahl. Infos bei H. Kohler, Tel. 4681

● **15. April 2022** Karfreitag | ab 13.00 Uhr
Start und Ziel am Gemeindehaus Schura
Familien-Kreuzweg für Erwachsene und Kinder
Eine kleine Runde um Schura mit aufgestellten Impulstafeln
für Groß und Klein. Für die Kinder gibt es eine kleine Schatz-
suche. Der Weg kann von 13.00 bis 17.30 Uhr gegangen wer-
den. Infos bei H. Kohler, Tel. 4681

● **06. Mai 2022** | 15.00 Uhr, Kirche Schura
**Schnupperpilgerweg
Petrus – zwischen Scheitern und Berufung**
Mit Petrus und seiner erstaunlichen Geschichte voller Ver-
gebung auf einem Weg betend und in der Stille nachdenken.
Von der Kirche aus laufen wir nach Talheim in die Kapelle
beim Reiterhof Hauk.
Herzliche Einladung auch an Menschen, die diese Art der
Begegnung mit Gott, also das Beten mit den Füßen, einmal
kennen lernen möchten.

Auf dem Ulrikaweg – unterwegs zu mir selbst

**Vom 11. bis 13. August 2022 werden wir die letzten drei
Etappen des Ulrikaweges miteinander gehen.** Der Ulri-
kaweg wurde 2021 freigegeben als Pilgerweg, er erinnert an
die Schwester Ulrika, die 1904 ins Kloster Hegne eintrat und
1987 heiliggesprochen wurde. Ihr Leben war geprägt durch
eine große Liebe zu Gott und ihren Mitgeschöpfen. „Ich will
eine Liebe gegen alle haben, die allen alles ist und alle erbaut.“
Wir wollen auf diesem Weg über unseren eigenen Lebens-
weg und Gottes Führung in unserem Leben nachdenken,
dankbar feiern und uns neu auf unseren Gott ausrichten.

Folgende Etappen sind geplant:
Kloster Sießen – Illmensee (26,2 km), Illmensee – Schloss Sa-
lem (21,4 km), Schloss Salem – Kloster Hegne (23,6 km).

● **Informationsabend am 07. April 2022** ab 19:30 Uhr im
Evang. Gemeindehaus Schura.
Weitere Infos bei H. Kohler, zertifizierte Pilgerbegleiterin,
Tel. 07425/4681 oder E-Mail: familykohler@gmx.de



Pilgern im Winter – ein Rückblick

Am 11. November 2021 sind wir einen Pilgerweg miteinander gegangen. Thema war das Adventslied von Paul Gerhard: „Wie soll ich dich empfangen“.

Fragen haben uns auf dem Weg von der Kirche in Schura nach Gunningen zur Josefskapelle begleitet, und neben Gebet, Gesang und gemeinsamem Schweigen haben wir in der Kapelle auch miteinander das Heilige Mahl gehalten. Die schneebedeckten Wege haben nachhaltig das Schweigen ermöglicht. Es war eine besondere Erfahrung, im Winter zu pilgern unter einem geistlichen Wort.

Heike Kohler



Outdoor-Gottesdienste in Schura

In der Corona-Zeit gab es die Idee, aufgrund der sehr geringen Zahl möglicher Besucher in der Schuraer Kirche andere Gottesdienstorte anzubieten.

Ein erster Versuch mit Outdoorgottesdienst auf der Wiese und dem Platz hinter dem Gemeindehaus in Schura fand bereits am 13. Februar 2022 statt. Und das Wetter war richtig schön, der Wind und die Luft noch kühl, aber das hat die tapferen Gottesdienstbesucher und -besucherinnen nicht abgehalten. Im Gottesdienst wurde viel und ohne Maske gesungen und es war ein fröhlicher Gottesdienst. Weitere folgen!

Heike Kohler



Adventliche Impulse in Schura



„Weg und Aufbruch“



„Die Hirten“



„Alles was Gott schenkt, ist ein Kind“

... und so leuchtet die Welt der Weihnacht entgegen.
Und der in Händen sie hält, weiß um den Segen. (M. Claudius)

Hier einige Eindrücke von den Adventsfenstern in der Adventszeit in Schura. Es waren immer viele Besucher an den verschiedenen Orten, wo die Impulse gegeben wurden und viele waren dankbar für die geistlichen Impulse für groß und klein in der vergangenen Adventszeit. Danke an alle Mitwirkende.

Heike Kohler

Wir haben Abschied genommen

Hans Kohler

Am 09. Dezember 2021 haben wir Abschied genommen von Hans Kohler. Die Trauerfeier fand im großen Familienkreis auf dem Friedhof in Schura statt.

„Gott Lob und Dank“ so würden wohl seine Memoiren heißen, denn er führte ein Leben voller Dankbarkeit und Gotteslob. Tief verbunden war Hans Kohler mit der evangelischen Gemeinde. Über lange Jahre hat er sich im Besuchsdienst und dem Gebetskreis engagiert. Sein handwerkliches Geschick hat er in unzähligen Stunden in und um die Kirche eingebracht und repariert was anfiel. Besonders zu erwähnen ist seine Arbeit an den drei Figuren in der Kirche in Schura: Er hat die Sockel gebaut und geholfen, diese an ihrem jetzigen Ort anzubringen.

Ein Buch hätte er nie geschrieben, „wissen Sie Herr Pfarrer das ist nicht meins“ – aber anpacken, das konnte er und das hat er gern getan! Und wir als Gemeinde bleiben ihm dafür, für all sein Schaffen und Werken, tief verbunden.

Siegfried Walter

Mit tiefer Trauer haben wir am 14.01.2022 Abschied genommen von Siegfried Walter.

Siegfried Walter war 12 Jahre lang ehrenamtlich als Kirchenpfleger in der damals noch eigenständigen Gemeinde in Schura tätig. In seinen Amtsjahren ist unter anderem das Gemeindehaus in Schura gebaut worden. Wir als Gemeinde sind dankbar für seinen Dienst, die Zeit und die Energie, die er uns gegeben hat.

Siegfried Walter war ein fröhlicher Mensch, er war ein Mensch mit einem Herzen voller Musik. So hat er insgesamt 52 Jahre in verschiedenen Posaunenchoren gespielt. 28 Jahre davon im Posaunenchor in Schura.

Am 20.12.2021 ist er friedlich im Kreis der Familie eingeschlafen und wurde von Gott in seine Herrlichkeit gerufen. Wir fühlen uns verbunden mit den Angehörigen, seiner Ehefrau, seinen beiden Kindern und den fünf Enkelkindern.

Inklusion im Kindergartenalltag

Eine Besonderheit im Familienzentrum „Regine Jolberg“ ist die Inklusionsgruppe, die im Oktober 2015 entstand und als Inklusionsprojekt zunächst auf die Dauer von drei Jahren ausgelegt war. Träger dieser Gruppe ist neben der evangelischen Kirchengemeinde Trossingen auch der Landkreis Tuttlingen (Landratsamt).

In Kooperation mit dem Schulkinder-
garten „Regenbogen“ Tuttlingen wer-

den hier bis zu 16 Kinder mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf gemeinsam betreut, begleitet und gefördert. Das Ziel dabei ist, jedem Kind das Recht auf Bildung zu ermöglichen und niemanden auszugrenzen. Inklusion bedeutet Teilhabe und eine Offenheit für Unterschiedlichkeiten. Wir sehen die Verschiedenheit als Chance und Bereicherung an und nehmen jedes Kind in seiner Einzigartigkeit und Besonderheit wahr.



Familienzentrum
Regine-Jolberg-
Kindergarten Trossingen

Inklusion bedeutet Teilhabe und eine Offenheit für Unterschiedlichkeiten. Wir sehen die Verschiedenheit als Chance und Bereicherung an und nehmen jedes Kind in seiner Einzigartigkeit und Besonderheit wahr.

Inklusion bedeutet Teilhabe

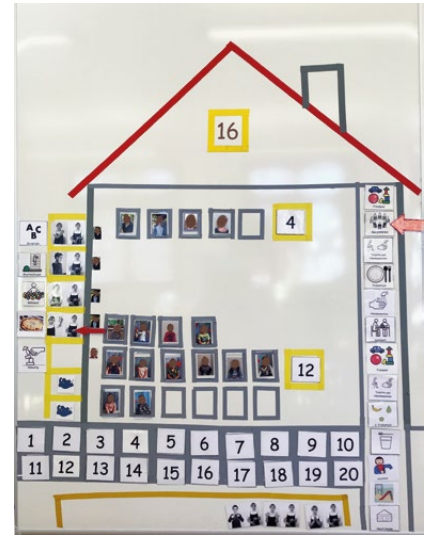
Vor einigen Wochen haben wir dies auch zu unserem Projektthema der Inklusionsgruppe gemacht. Unser Thema heißt „Miteinander – wir gehören zusammen“ und soll zeigen, dass jeder Einzelne wichtig ist und dazugehört. Gemeinsam mit den Kindern haben wir bereits festgestellt, dass jeder von uns Stärken hat und etwas besonders gut kann. Wir haben überlegt, was gleich an uns ist und was anders ist. Dabei haben wir gemerkt, dass wir trotz der Unterschiede dennoch viele Gemeinsamkeiten haben. Aktuell

beschäftigen wir uns mit der Freundlichkeit und haben gelernt, wie viele verschiedene Wege es gibt, nett und hilfsbereit zu sein. Um das Ganze zu verdeutlichen, haben wir ein „Freundlichkeits-Glas“ in der Gruppe, das mit Steinchen gefüllt wird, wenn wir nett zu jemandem waren.

„Hier bin ich wichtig, hier darf ich sein!“

Auch Themen wie Freundschaft, Ausgrenzung, Gefühl & Mitgefühl und Mut gehören zu diesem Projektthema dazu und werden nach und nach mit den Kindern besprochen und erarbeitet. Neben diesen wichtigen Themen werden den Kindern auch christliche Inhalte nahegebracht (z.B. biblische Geschichten für die Vorschüler und Lieder). So sollen sie erfahren dürfen: „Gott mag Kinder“ und jeder wird mit seinen Stärken und auch Schwächen angenommen. Die Kinder sollen wissen: „Hier bin ich wichtig, hier darf ich sein!“

Besonders für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf sind Gewohnheiten, Strukturen und Rituale von großer Bedeutung. Wir achten darauf, dass diese eingehalten werden und vermitteln den Kindern somit Sicherheit und Geborgenheit. Wir stellen eine geeignete Lernumgebung bereit, bei der das Kind mit allen Sinnen lernen kann und unterschiedliche Erfahrungen sammelt. Dabei



arbeiten wir viel mit Bildern, um es auch den Kindern so anschaulich wie möglich zu machen. Die Kinder sollen zur Eigenaktivität angeregt werden und somit eigenständig lernen.

Wir sind sehr froh und dankbar, dass die Arbeit in der Inklusionsgruppe über das anfänglich gesetzte Ziel von drei Jahren nun schon in das siebte Jahr geht und somit fortgeführt und stetig weiterentwickelt wird – eingebunden im Gesamtkonzept des Familienzentrums „Regine Jolberg“.





Wir suchen für unsere evangelischen Kindergärten in Trossingen und Aldingen genau DICH für ein Anerkennungsjahr oder eine Praxisintegrierte Ausbildung (PIA) zum Erzieher*in (m/w/d)

Wir bieten Dir die Möglichkeit, Deine Ideen mit einzubringen und umzusetzen. Auch die Begleitung von Projekten und die Umsetzung von selbständigen pädagogischen Bildungsangeboten werden Dir bei uns ermöglicht.

Das solltest Du für ein AJ mitbringen:

- erfolgreicher Abschluss der letzten drei schulischen Ausbildungsjahre
- Selbständigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Engagement, Freude und Begeisterung an der Arbeit mit Kindern und Eltern in einer kirchlichen Einrichtung

Das solltest Du für eine PIA mitbringen:

- Das Erreichen des 18. Lebensjahres
- Mindestens einen erfolgreichen mittleren Schulabschluss
- Selbstständigkeit und Kommunikationsfähigkeit
- Motivation und Verantwortungsbewusstsein
- Spaß an der Teamarbeit und der Mitgestaltung unseres pädagogischen Konzepts
- Freude und Begeisterung an der Arbeit mit Kindern und ihren Eltern in einer kirchlichen Einrichtung

Wir erwarten grundsätzlich die Mitgliedschaft in der Evang. Kirche in Württemberg oder in einer der anderen Gliedkirchen der Evang. Kirche in Deutschland. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden begrüßt.

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung per Post oder Email.

Bewerbung an:

Evang. Kirchenpflege
z. Hd. Anka Neidhart
Kirchstraße 21
78647 Trossingen
bewerbung@evkt.de

Ansprechpartner:

Christiane Merkt
Geschäftsführung KiTas
07425 9599713
christiane.merk@evkt.de





Freiwilliges Soziales Jahr oder Bundesfreiwilligendienst in Trossingen und Aldingen

Du erhältst:

- Taschen- und Verpflegungsgeld
- Anleitung durch eine pädagogische Fachkraft
- Seminare
- Praktikumsnachweis, der die Zulassung zum Studium oder zur Berufsausbildung erleichtert
- Eine spannende Tätigkeit von 6 bis 18 Monaten in einem unserer evangelischen Kindergärten
- Dein Anspruch auf Kindergeld bleibt erhalten

Wir erwarten grundsätzlich die Mitgliedschaft in der Evang. Kirche in Württemberg oder in einer der anderen Gliedkirchen der Evang. Kirche in Deutschland.
Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden begrüßt.

Haben wir Dein Interesse geweckt?
Wir freuen uns auf Deine Bewerbung per Post oder Email.

Bewerbung an:

Evang. Kirchenpflege
z. Hd. Anka Neidhart
Kirchstraße 21
78647 Trossingen
bewerbung@evkt.de

Ansprechpartner:

Christiane Merkt
Geschäftsführung KiTas
07425 9599713
christiane.merkt@evkt.de



● **Evang. Gemeindebüro Trossingen**

Pfarramtssekretariat: Heike Rochira, Tel.: 9599-700
E-Mail: heike.rochira@elkw.de, Fax: 9599-709
Kirchstraße 21 (Philipp-Melanchthon-Haus)
Di und Do 9–11 Uhr, Mi 14.30–17.30 Uhr, Fr 11.30–13.30 Uhr
Bitte melden Sie sich vor Ihrem Besuch telefonisch an.

● **Kirchenpflege**

Kirchstraße 21 (Philipp-Melanchthon-Haus)
E-Mail: kirchenpflege@evkt.de
Kirchenpfleger: Joachim Winter, Tel.: 9599-710
Buchhaltung: Eugenie Feist, Tel.: 9599-711
Personalverwaltung: Anka Neidhart, Tel.: 9599-712
Kindergartenverwaltung:
Christiane Merkt, , Tel.: 9599-713
Christel Brodbeck, Tel.: 9599-714
E-Mail: kita.verwaltung@evkt.de

● **Laienvorsitzender und Pfarrämter**

Laienvorsitzender: N.N.
Pfarramt West: Pfarrer Torsten Kramer
Geschäftsführung, Christophstr. 7, Tel.: 31205
Fax: 31289, E-Mail: Torsten.Kramer@elkw.de
Pfarramt Ost: Pfarrerin Gabriele Großbach
Kirchstr. 19, Tel.: 4203, Fax: 326795
E-Mail: Gabriele.Grossbach@elkw.de
Vikarin Shari Roseli Georges, Hohnerstraße 16, Tel.: 2319800
E-Mail: shari.georges@elkw.de
Pfarramt Schura: Pfarrer Jonas Keller
Pfarrgasse 2, Tel.: 6305, E-Mail: jonas.keller@elkw.de

● **Mesner/in und Hausmeister/in**

Technischer Hausmeister für alle Gebäude
Dieter Brodbeck, Mobil: 0171/7648396;
E-Mail: mesner@evkt.de
J.-Spreter-Gemeindehaus, Martin-Luther-Kirche
Renata Polityken, Tel.: 01525-5783751
E-Mail: renata.polityken@evkt.de
Evang. Kirche Schura:
Ehepaar Beckh, Ernst-Haller-Str. 23, Tel.: 21895

● **Evangelische Sozialstation**

Wagnerstr. 5, Eingang: Hangenstr. 24, Tel.: 3391-20
Sprechstunden: Mo bis Mi 13-14 Uhr, Do 15-17 Uhr

● **Evangelische Kindergärten**

Kindergartenverwaltung: Christiane Merkt,
Tel.: 9599-713 | E-Mail: christiane.merkt@evkt.de
Albblick: Händelstr. 16/1, Tel.: 3391915
Beate-Paulus: Lindenstr. 12, Tel.: 27136
Johannes-Brenz: Christophstr. 7, Tel.: 31299
Regine-Jolberg: Kirchstr. 13, Tel.: 6528
Johann-Friedrich-Oberlin: Kirchhalde 3, Tel.: 8446
Schura: Espachstraße 10, Tel.: 8174

● **Kirchenmusik**

Kantorat: Esther Holl, Tel.: 325 8875
E-Mail: esther.holl@elkw.de

● **Evangelisches Jugendwerk**

Jugendreferent: Kevin Klatt, Tel.: 9599-707
mobil 0152/3354 8496 (auch via Threema)
E-Mail: kevin.klatt@elkw.de
Büro: Kirchstraße 21 (Philipp-Melanchthon-Haus)

● **Krankenpflegeverein**

Vorsitzende: Pfarrerin Gabriele Großbach
Rechnerin: Cornelia Goebel, Tel.: 31420
KSK Tuttlingen, IBAN: DE63 6435 0070 0000 9206 85
Voba Trossingen, IBAN: DE62 6429 2310 0025 7000 06

● **Hospizarbeit**

Kirchstraße 21 (Philipp-Melanchthon-Haus)
Leitung: Kerstin Kunke | Tel.: 9599-702 | hospiz@evkt.de
Sprechzeiten: Di 9-11 Uhr, Do 15-17 Uhr
Spenden: VoBa Trossingen
IBAN: DE21 6429 2310 0010 9800 24

● **Ökumenischer Tafelladen**

Hohnerstr. 16, 78647 Trossingen, Tel.: 338794
Ladenleitung: Manuela Schwarzwälder
Öffnungszeiten und Ausgabe von Kundenkarten:
Di und Do 14.00-17.00 Uhr

● **Ökumenischer Kleiderladen**

Hauptstr. 37, 78647 Trossingen, Tel.: 3301944
Öffnungszeiten: Mo–Fr 9.30-12 Uhr, Mo/Di/Do 14.30-18 Uhr

● **Psychologische Beratungsstelle**

Terminvereinbarung unter 07461/6047

● **Sozial- und Lebensberatung**

Hohnerstr. 16 (Eingang von hinten)
Kontakt: Kreisdiakoniestelle Tuttlingen, Tel.: 07461/9697 17-0
oder E-Mail: info@diakonie-tuttlingen.de
Kontaktaufnahme auch über den Tafelladen Trossingen.

www.evkt.de

IMPRESSUM „Mitten im Leben“

Redaktion: Pfarrer Torsten Kramer (V.i.S.d.P.), Elko Baumgarten | **Layout:** Elko Baumgarten | **Herausgeber:** Evang. Kirchengemeinde Trossingen
Kontakt: gemeindebrief@evkt.de | **Fotos:** privat bzw. frei zur Nutzung | **Verteilung:** Evang. Gemeindedienst | **erscheint** viermal jährlich
Nächste Ausgabe: Sommer 2022 | **Redaktionsschluss:** 01. Juni 2022 | **Erscheinungsdatum:** 29. Juni 2022